

Germany-Michendorf: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 79/2023 21/04/2023****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Michendorf
Postal address: Potsdamer Straße 33
Town: Michendorf
NUTS code: DE40E Potsdam-Mittelmark
Postal code: 14552
Country: Germany
Contact person: MD Rechtsanwälte
E-mail: Britta.Haensch@md-ra.de
Internet address(es):
Main address: www.michendorf.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistung Fachplanung Technische Ausrüstung ELT - Erweiterung des Schulcampus für den Grundschul-, Hort- und Kitabetrieb in Wildenbruch
Reference number: 324/22 - Los 03 ELT

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen Fachplanung Technische Ausrüstung ELT - Erweiterung des Schulcampus für den Grundschul-, Hort- und Kitabetrieb in Wildenbruch

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 9 250 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE40E Potsdam-Mittelmark

Main site or place of performance: Schulcampus für den Grundschul-, Hort- und Kitabetrieb Wildenbruch

II.2.4. Description of the procurement

1. Beschreibung der geplanten Maßnahme

Um die aktuellen Anforderungen an den Arbeits-, Brand-, Wärme-, Schall- und Gesundheitsschutz sowie an eine zeitgemäße Pädagogik zu erfüllen, beabsichtigt die Auftraggeberin die Erweiterung des Schulcampus Wildenbruch, Potsdamer Allee 11 in 14552 Michendorf, für den Schul-, Hort und Kitabetrieb.

Die Auftraggeberin hat im Jahr 2021 eine Variantenuntersuchung beauftragt, in deren Ergebnis zwei Varianten durch die Gremien der Gemeinde Michendorf zur Umsetzung favorisiert werden.

Die Einzelheiten ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung sowie der der Leistungsbeschreibung als Anlage beigefügten Variantenuntersuchung.

Variante 3a - Abbruch des Anbaus aus dem Jahr 2008 und Neubau mit Anschluss an das 1994 fertiggestellte Schulgebäude (Hauptgebäude), Anbau für die Erweiterung der Kita

Variante 3b - Abbruch des Anbaus aus dem Jahr 2008 und Neubau, Umzug des Hortes in das Hauptgebäude, Erweiterung der Kita in ehemaligen Hortflächen.

Die Einzelheiten können der in der Anlage I zu dieser Leistungsbeschreibung beigefügten Variantenuntersuchung entnommen werden.

Erläuterung der Maßnahme:

Während der Baumaßnahmen ist besonders auf den Schulablauf zu achten. D. h., eine Lärmbelästigung während des Schulbetriebes ist zu vermeiden bzw. möglichst gering zu halten. Die Sicherheit der Schüler und des Schulpersonals, sowie der Schulbetrieb selbst, haben oberste Priorität.

Im Rahmen der geplanten Baumaßnahmen sind auch die Maßnahmen für die Ertüchtigung des Arbeits-, Brand-, Wärme-, Schall- und Gesundheitsschutzes im Bestandsgebäude aus dem Jahr 1994 (Hauptgebäude) zu realisieren.

Das Schulprofil richtet sich am ökologischen und naturverbundenen Denken aus. Insofern ist besonders Wert darauf zu legen, dass ökologische und nachhaltige Baustoffe eingesetzt werden. Auch soll bei der energetischen Ausrichtung auf Energieeinsparung und regenerative Energien und Energierückgewinnung geachtet werden. Dachflächen sollen begrünt, bzw. mit Photovoltaik- und Solarthermieranlagen bestückt, Grau- und/oder Regenwassernutzung sollen vorgesehen werden. Möglichst alle Räume sollten optimal mit Tageslicht ausgestattet sein. Für ein modernes Lernen sollten Räume multifunktional genutzt werden können.

Die Auftragsvergabe erfolgt stufenweise. Mit Vertragsschluss beauftragt die AG in der Leistungsstufe I den AN zunächst mit allen Grundleistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung) für die Errichtung der Erweiterungsbauten der Leistungsbilder

Technische Ausrüstung nach § 53 Abs. 2 Nr. 4 bis 8 i. V. m. Anlage 15 HOAI.

Für die Technische Ausrüstung überträgt die AG dem AN Grundleistungen für folgende Anlagengruppen

- Starkstromanlagen

- Fernmelde- und informationstechnische Anlagen
- Förderanlagen
- Nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen
- Gebäudeautomation und Automation von Ingenieurbauwerken.

Ein Anspruch auf Fortführung des Auftrages für weitere Leistungsphasen besteht nicht.
Insgesamt werden folgende Lose (jeweils mit separater Bekanntmachung) vergeben:

- Gebäudeplanung (Los 01),
- Technische Gebäudeausrüstung HLS (Los 02),
- Technische Gebäudeausrüstung ELT (Los 03),
- Tragwerksplanung (Los 04),
- Freianlagen (Los 05).

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität / Weighting: 30

Cost criterion - Name: Preis/Honorar / Weighting: 70

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Auftraggeberin beabsichtigt, für die Maßnahme Fördermittel in Anspruch zu nehmen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 003-004701](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1.

Date of conclusion of the contract

27/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 6

Number of tenders received from SMEs: 6

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 6

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: IFE Ingenieurbüro für Elektroplanung

Postal address: Wilhelmsdorfer Landstraße 39a

Town: Brandenburg an der Havel

NUTS code: DE401 Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 14776

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 220 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5464HY

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mwae.brandenburg.de

Telephone: +49 3318661617

Internet address: <http://www.mwae.brandenburg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/04/2023